

Kriegswaffen auf dem Dachboden

Fund bei Haushaltsauflösung im Landkreis Rottal-Inn

© 30.12.2021 | Stand 29.12.2021, 22:26 Uhr

Bad Birnbach. Überraschende Entdeckung bei einer Haushaltsauflösung in einem Ortsteil der Marktgemeinde Bad Birnbach (Lkr. Rottal-Inn): Auf dem Dachboden eines Anwesens wurden zu Wochenbeginn illegale Sprengstoffe und Schusswaffen, die dem Kriegswaffenkontrollgesetz unterliegen, gefunden. Jetzt ermittelt das Landeskriminalamt.

Mehrere Handgranaten, eine Maschinenpistole, ein Sturmgewehr und Sprengstoff in Form von sogenannten Pionierladungen kamen dort zum Vorschein, teilte die Polizei, die von den Besitzern des Anwesen alarmiert worden war, am Mittwoch mit. Die Gegenstände wurden sichergestellt. Dazu und zur näheren Beurteilung wurden am Dienstag Beamte der technischen Sondergruppe des Bayerischen Landeskriminalamtes vor Ort hinzugezogen.

Diese brachten den Sprengstoff weg. Danach wurde er an einem abgesperrten Ort, einer Kiesgrube, kontrolliert zur Detonation gebracht und so unbrauchbar gemacht. "Sowohl die Bergung als auch der Transport und die Sprengung verliefen reibungslos", sagte die Polizei.

Der frühere, mutmaßliche Besitzer der aufgefundenen Gegenstände sei bislang polizeilich nicht in Erscheinung getreten, so die Pfarrkirchner Inspektion. Die weiteren Ermittlungen erfolgen in Abstimmung mit dem Landeskriminalamt und der Kriminalpolizeiinspektion Passau. Dabei soll vor allem auch geklärt werden, woher die Waffen und der Sprengstoff stammen.

– wa